Leicht · 4 Töne

So spielst du Kagome Kagome auf der Okarina



Ein kostenloses Lied aus dem Liederpaket Kinder- und Volkslieder aus Japan.

Kagome Kagome: Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

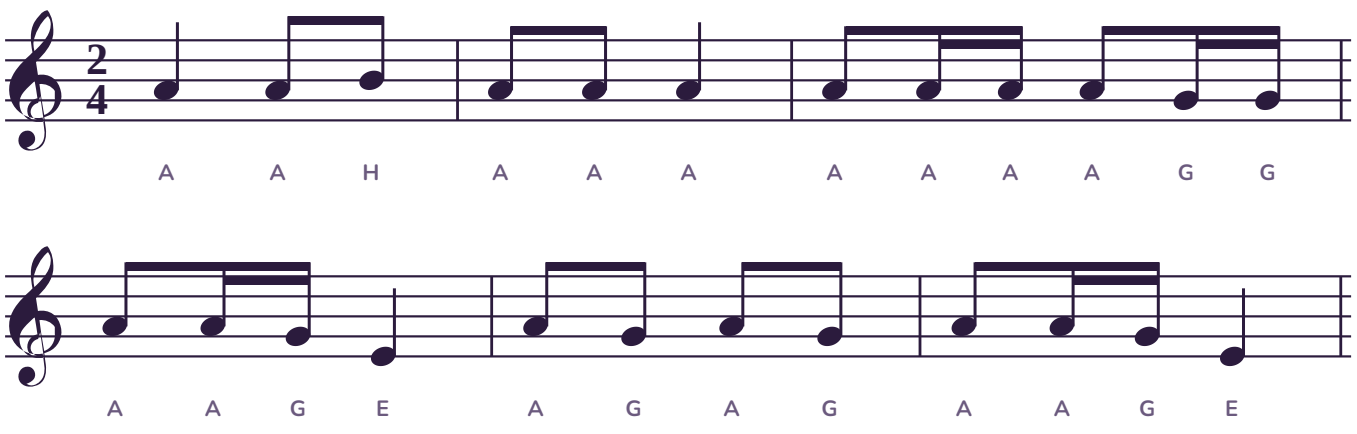
Es braucht 4 Töne: **E**, **G**, **A**, **H**.

Die Töne & der Rhythmus

A A H | A A A | A A A A G G | A A G E | A G A G | A A
G E | A A A H | A A A | A G G A G G | A A G E | A A A
A A H | A G A |

Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt



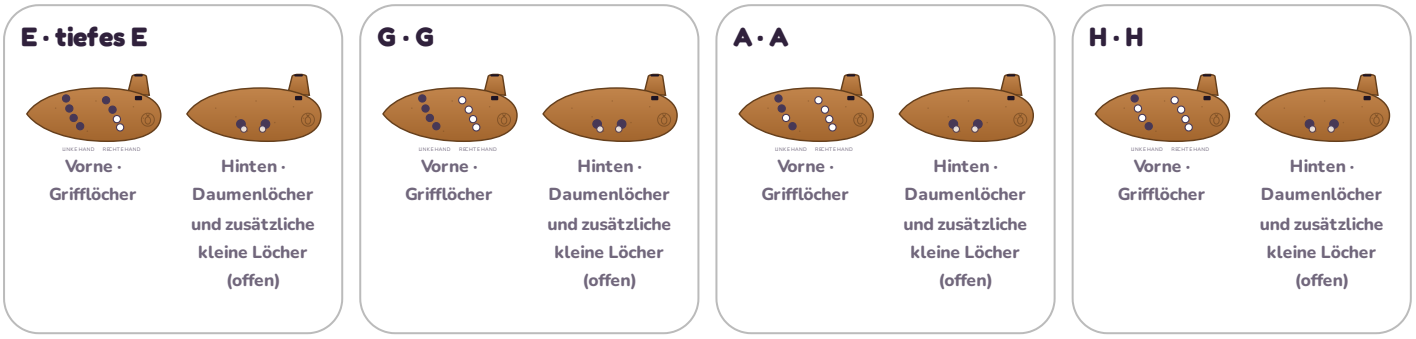


Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

A A H A A A A A A A G G A A G E A G A G A A
G E A A A H A A A A G G A G G A A G E A A A
A A H A G A

Okarina-Griffe



Spieltipps für Kagome Kagome

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.